

Amt für Mobilität und Infrastruktur
3932/VIII

Gremium: Mobilitätsausschuss

öffentlich

Sitzung am: 12.02.2025

**Verkehrsversuch Wellenstraße;
Sachstand**

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 3.12.2024 beauftragte der Mobilitätsausschuss die Verwaltung, vor dem Mobilitätsausschuss im Juli 2025 eine Verkehrszählung in der Wellenstraße und den umliegenden Straßen durchzuführen und die Ergebnisse in der Juli Sitzung zur Beratung vorzulegen. Der Beschluss folgte auf die Beratungen zum Verkehrsversuch Wellenstraße. Auf die Vorlage 9.2 der genannten Sitzung wird verwiesen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurden diverse konsumtive Ansätze gestrichen. Für die in Frage kommenden Konten „Externer Planungsaufwand“ und „Projektaufwendungen“ wurden im Amt für Mobilität und Infrastruktur insgesamt 5.290 € gestrichen. Für die umfangreichen Verkehrszählungen in 2024 im Rahmen des Verkehrsversuchs wurden 3.058,30 € gezahlt.

Bei einer identischen Durchführung würden im Produkt 1220701 Mobilität somit insgesamt 8.348,30 € (Kürzungen + ungeplanter Mehraufwand für beschlossene Zählungen) für andere Projekte fehlen.

Aus fachlicher Sicht ist eine erneute Verkehrszählung auch nicht zielführend. Es wurden Vorher- und Nachherzählungen in belastbarer Qualität durchgeführt und am 3.12.2024 dargestellt. Eine erneute Zählung nach Aufhebung des Verkehrsversuchs wäre so gesehen die „Vorherzählung“. Hinzu kommt, dass eine Eingewöhnungszeit zum Normalzustand unter Berücksichtigung der Ferien etc. kaum eingehalten werden kann und die neue Zählung verkehrsplanerisch streng genommen nicht belastbar wäre.

Geschwindigkeitsmessungen (die durch die Stadtverwaltung selbst durchgeführt werden könnten) wären allerdings weiterhin sinnvoll und sind von dieser Einschätzung nicht betroffen.

Dem Mobilitätsausschuss zur Beratung.

Siegburg, 29.01.2025